Weiter möchte ich folgende Mitteilung machen: Zu Ehren des IV. Parteitages wurden insgesamt 131 123 Verpflichtungen von Arbeitern, Angestellten, werktätigen Bauern, Ingenieuren und Technikern zur Steigerung der Produktion, zur Senkung der Selbstkosten, zur Erhöhung der Hektarerträge, zur vorfristigen Planerfüllung abgegeben. (Lebhafter Beifall.) g

Bis zum gestrigen Nachmittag wurden an den Parteitag 645 Begrüßungsschreiben gerichtet. (Beifall.)

Während der Vorbereitungszeit zum Parteitag haben nach bisherigen Meldungen 19 157 Männer und Frauen den Antrag auf Aufnahme in die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands gestellt. (Lang anhaltender Beifall.) Von diesen Antragstellern sind 12 043 Arbeiter und 851 Bauern. (Erneuter Beifall.) Unter den Antragstellern sind 12 813 Jugendliche. (Wiederholter Beifall.)

Ich eröffne nunmehr die

Diskussion.

Als erster Diskussionsredner hat das Wort Genosse Gerhard Frost, 1. Sekretär der Keisleitung VEB Buna.

Gerhard Frost (Halle): Genossinnen und Genossen! Genosse Matern führte im Rechenschaftsbericht der Zentralen Parteikontrollkommission aus, daß es einige Pateiorganisationen gibt, die den Kampf gegen die Banditen in unserer Deutschen Demokratischen Republik noch nicht in genügendem Maße prinzipiell entfaltet haben.

Wir selbst in der Parteiorganisation Buna haben aus den Ereignissen des Juni und Juli 1953 die Schlußfolgerungen gezogen, daß die Partei die Mehrheit der Arbeiterklasse nur gewinnen kann, wenn sie prinzipiell den Kampf gegen die Feinde der Deutschen Demokratischen Republik führt.

Mit Hilfe der Bezirksleitung haben wir Veränderungen in der Kreisleitung durchgeführt und die Banditen aus unserem Betrieb entfernt.

Wir haben aber auch zu gleicher Zeit die Schlußfolgerung daraus gezogen, daß sich die Partei eng mit den Massen verbinden muß, um gemeinsam mit der Arbeiterklasse und den übrigen Werktätigen die Beschlüsse des 15. und 16. Plenums des Zentralkomitees zu realisieren.

Welche Methoden wenden wir an, um die überwiegende Mehrheit der Arbeiterklasse zu gewinnen? Auf Grund der Erfahrungen der